

ACHTUNG

Kein Spielzeug! Missbrauch kann zu Verletzungen oder Tod führen. Für Paintball geeigneter Augenschutz muss vom Anwender und allen Umstehenden getragen werden. LESEN SIE DIESE ANLEITUNG VOR GEBRAUCH.

WARNUNG! PAINTBALL-MARKIERER UND -AUSRÜSTUNG SIND KEIN KINDERSPIELZEUG!

- Unvorsichtiger Gebrauch oder Missbrauch können eine ernste körperliche Verletzung oder Tod zur Folge haben!
- Anwender und Personen in Schussweite müssen speziell für Paintball entworfenen Augenschutz tragen.
- Nicht zum Verkauf an Personen unter 18 Jahre.
- Personen müssen 18 Jahre oder älter sein, um einen Paintball-Markierer oder die dazugehörige Ausrüstung ohne Beaufsichtigung durch Erwachsene oder Eltern zu betätigen oder damit umzugehen.
- Mit dem Paintball-Markierer nicht auf Augen oder Kopf von Personen oder auf Tiere zielen.
- Paintball-Markierer nur mit Paintballs verwenden.
- Wenden Sie gesunden Menschenverstand an und amüsieren Sie sich.

Alle unbefugten Eingriffe an dem Gerät heben Ihre Garantie auf. Es sind keine Teile in diesem Gerät, die von Verbrauchern gewartet werden können. Die Verwendung von Teilen im Gerät, die nicht vom Hersteller autorisiert wurden, können zu einem kritischen Ausfall, Feuer oder Stromschlaggefahr führen.

IN KEINEM FALL IST DER VERKÄUFER WEDER FÜR DIREKT-, NEBEN- ODER FOLGESCHÄDEN GLEICH WELCHER ART VERANTWORTLICH, NOCH FÜR VERLUSTE ODER KOSTEN AUFGRUND EINES FEHLERHAFTEN PRODUKTES ODER DER VERWENDUNG EINES PRODUKTES.

WARNUNG: Dieses Produkt enthält eines oder mehrere Chemikalien, von denen der Staat Kalifornien Kenntnis hat, dass sie Krebs oder Geburtsschäden oder andere reproduktive Schäden verursachen. *Nach dem Umgang mit dem Gerät Hände waschen.* Sie müssen mindestens 18 Jahre alt sein, um dieses Produkt zu kaufen. Dieses Produkt kann von Strafverfolgungspersonal oder Anderen möglicherweise mit einer Schusswaffe verwechselt werden. Das Ändern der Farbe des Produkts oder das Vorzeigen des Produktes in der Öffentlichkeit kann als Straftat angesehen werden.

ACHTUNG: Trage deinen Paintballmarkierer nie unverschlossen in der Öffentlichkeit, da sie von Dritten (inklusive Polizei- und Strafverfolgungsbehörden) als Gefahr eingestuft werden und entsprechende Reaktionen und Konsequenzen verursachen kann. Transportiere deinen Markierer zur Sicherheit immer in einem angemessenen, abgeschlossenen Behältnis.

- Behandle jeden Markierer als wäre er geladen
- Schau niemals in den Lauf eines Markierers
- Belasse den Markierer immer gesichert / Aus und die Laufsicherung über dem Lauf, bis du bereit bist zu schießen.
- Berühre nicht den Abzug bis du bereit bist zu schießen
- Ziele nie auf etwas, auf daß du nicht schießen willst
- Entferne immer Treibmittel und Paintballs vor dem Zerlegen
- Ziele mit dem Markierer nach dem Entfernen des Treibmittels in eine sichere Richtung und schieße solange, bis kein Druck mehr im Markierer ist.
- Bewahre den Markierer druckfrei und sicher auf
- Beachte Hinweise auf dem Treibmitteltank bzgl. Handhabung und Lagerung
- Schieße nicht auf zerbrechliche Gegenstände wie z.B. Fenster
- Für Paintball geeigneter Augenschutz muss vom Anwender und allen Umstehenden getragen werden.
- Überprüfe immer die Mündungsgeschwindigkeit deines Markierers. Stelle ihn niemals höher als 300fps.
- Lies diese Anleitung vollständig bevor du deine Empire MINI GS lädst, Treibmittel anbringst oder den Markierer anderweitig benutzen willst.

Bedienungsgrundlagen	pg. 2
Regulator und Geschwindigkeitseinstellung	pg. 3
Redline Funktionen	pg. 4
Zerlegen, Zusammensetzen und warten	pg. 5
Regulator Serviceanleitung	pg. 8
Solenoid Serviceanleitung	pg. 10
Fehlerbehebung	pg. 11
Explosionszeichnungen und Teileliste	pg. 13

SPEZIFIKATIONEN

- Motor: Druckgesteuerter Ventilkegel
- Lauf: Driver XX 14-Zoll Aluminium portiert 2-teilig .688
- Kaliber: .68
- Aktion: Elektropneumatisch
- Luftquelle: Nur Druckluft
- Batterie: 1 x 9-Volt-Alkalibatterie
- Zyklusrate: 20 BPS (nur Halbautomatik)
- Material des Hauptgehäuses: Aluminium
- Genauigkeitsbereich: 150 ft+ (45+m)
- Gewicht: 2,2 lbs (998 Gramm)

Im Lieferumfang Ihres Empire Axe Pro enthalten

- 14-Zoll Aluminium 2-teiliger Lauf (.688 Kaliber)
- Sechskantschlüssel
- Ersatzteilset
- Laufhülse
- Eine 9-Volt-Batterie

1. GRUNDLEGENDE BEDIENUNG

Laufinstallation

1. Stellen Sie sicher, dass der Markierer entgast ist, der Hopper entfernt wurde, keine Paintballs in der Zufuhröffnung oder im Verschluss sind, und dass der Markierer ausgeschaltet ist.
2. Schieben Sie die längere Laufspitze in den Lauf zurück und drehen Sie die Laufspitze im Uhrzeigersinn bis zum Anschlag (nicht zu fest anziehen).
3. Während Sie mit dem Markierer in eine sichere Richtung deuten, legen Sie das Gewindeende des Laufs in die vordere Öffnung des Markierergehäuses.
4. Drehen Sie den Lauf im Uhrzeigersinn (von der vorderen Öffnung aus betrachtet) bis zum Anschlag (nicht zu fest anziehen).
5. Installieren Sie eine Laufblockierungsvorrichtung. Dies kann ein Laufüberzug oder eine andere solche Vorrichtung sein, die das versehentliche Entladen eines Paintballs verhindert.

Installation des Druckbehälters

Der Empire Axe Pro ist nur für den Betrieb mit Druckluft / Stickstoff ausgelegt. Verwenden Sie kein CO₂, da dies Ihren Markierer beschädigen würde. Der Empire Axe Pro verfügt über einen voll funktionsfähigen Regler an der Unterseite des Griffrahmens, der gleichzeitig als An/Aus-ASA (Air Source Adapter - Luftquellenadapter) oder als Anschlussstelle für ein Standard-Druckluftsystem mit Gewindesockel und voreingestelltem Ausstoßdruck dient. Der Regler kann entweder mit „Hochdruck“- oder „Niederdruck“-Luftsystemen arbeiten.

Hinweis: Wenn Sie ein einstellbares Reglersystem verwenden, sollte der Ausgangsdruck zwischen 350 und 450 psi eingestellt werden.

Bevor Sie Ihren Axe Pro unter Druck setzen

- Stellen Sie sicher, dass Sie und jeder in Schussweite speziell für Paintball entworfenen Augenschutz trägt.
- Prüfen Sie nochmals genau nach, dass alle Schrauben angezogen sind und keine Teile lose sind bevor Sie Ihren Druckbehälter montieren.
- Vergewissern Sie sich, dass ein Laufstopfen oder eine andere, spezifisch konzipierte Laufblockierungsvorrichtung angebracht ist.
- Stellen Sie sicher, dass sich keine Paintballs in dem Markierer befinden und dass das Axe Pro ausgeschaltet ist.

Anmerkungen:

- Beachten Sie, dass Druckluft- oder Stickstoffsysteme bei falscher oder unsachgemäßer Handhabung äußerst gefährlich sein können. Nur Druckluftflaschen verwenden, die D.O.T., T.C. oder regional festgesetzten Bestimmungen entsprechen. Führen Sie keine Arbeiten an Ihrem Tank- oder Tankregler durch.
- Zerlegen Sie niemals Ihren Tank oder Tankregler. Nur ein qualifizierter und ausgebildeter Techniker sollte Arbeiten an Ihrem Tank- und Tankregler durchführen.
- Geben Sie niemals Schmiermittel oder Fette in den Fülladapter Ihres Tankreglers.



Den Markierer unter Druck setzen

1. Kippen Sie den An / Aus-ASA-Hebel des Reglers nach vorne, so dass er auf die Vorderseite des Markierers zeigt. (Abb. 1a)
2. Installieren Sie einen Druckluftbehälter, indem Sie ihn im Uhrzeigersinn festschrauben; stellen Sie sicher, dass er vollständig in den ASA eingeschraubt ist.

3. Kippen Sie den An / Aus-ASA-Hebel zurück, so dass er bündig mit dem Regler ist und in Richtung Rückseite des Markierers zeigt. Der Markierer wird jetzt unter Druck gesetzt. (Abb. 1b)



Den Markierer drucklos machen

1. Kippen Sie den Ein- / Aus-Hebel nach vorne und lassen Sie das Gas aus dem Regler entweichen.
2. Nachdem der Regler entlüftet wurde, kann Luft im Markierer zurückbleiben. Während die Laufblockierungsvorrichtung noch installiert ist, schalten Sie Ihren Axe Pro ein, schalten Sie die Augen aus und ziehen Sie den Abzug einige Male, um die restliche Luft zu entfernen.
3. Entfernen Sie den Luftzylinder, indem Sie ihn langsam und vorsichtig gegen den Uhrzeigersinn abschrauben.

Eine Ladevorrichtung (Loader oder Hopper) und Paintballs installieren

Der Empire Axe Pro verwendet Kaliber .68, wasserlösliche Paintballs, die in Paintball-Pro-Shops, auf kommerziellen Spielfeldern und in vielen Sportgeschäften leicht erhältlich sind. Die Paintballs laufen vom Hopper durch den Feedneck und in den Verschluss des Markierers. Der Empire Axe Pro ist sowohl für den Einsatz von Standard-Schwerkraft-Hoppers als auch für die meisten Schüttel- und Drucksteuerungshopper geeignet. Öffnen Sie den Klemmhebel und setzen Sie den Einfüllstutzen des Hoppers direkt in den Feedneck des Markierers ein. Richten Sie den Hopper in einer Linie mit dem Markierer aus, so dass das Vorderteil des Hoppers in die gleiche Richtung zeigt wie der Lauf. Schließen Sie den Hebel, wobei es notwendig sein kann, die Klemmschraube des Feedneck zu verstellen, um einen festen Sitz auf Ihrem Hopper zu bekommen.

Batteriewechsel und -lebensdaueranzeige

Vergewissern Sie sich, dass der Markierer ausgeschaltet ist, bevor Sie die Batterie wechseln oder installieren. Der Empire Axe Pro benötigt eine einzelne 9-Volt-Batterie als elektronische Stromquelle. Die Verwendung von Marken-Alkali-Batterien wird dringend empfohlen. Die 9-Volt-Batterie befindet sich im Vordergriff und wird durch Entfernen der Vordergriffabdeckung zugänglich, wobei die Schraube der Abdeckung mit dem 5/64-Zoll-Sechskantschlüssel entfernt wird. (Abb. 1c) Der Empire Axe Pro verfügt auch über eine Akkulaufzeitanzeige, die im Live-Modus auf dem Bildschirm angezeigt wird. Das Batteriesymbol zeigt die verbleibende Batterieleistung an.



Einschalten / Ausschalten

• Markierer einschalten - Drücken und halten Sie die MITTE der Steuertaste (auch Steuerkreuz genannt - die schwarze Taste / Joystick unter dem Bildschirm), bis der Bildschirm aufleuchtet, um die Platine bzw. den Markierer einzuschalten (ON). Der Startbildschirm wird angezeigt, bis der Ein- / Ausschalter losgelassen wird. Sie befinden sich jetzt im LIVE-Modus (weitere Informationen finden Sie weiter unten) und der Markierer ist schussbereit. (Fig. 1d)



• Markierer ausschalten - Drücken und halten Sie die MITTE der Steuertaste gedrückt um das HAUPT-MENÜ aufzurufen, lassen Sie die Steuertaste los und drücken Sie dann die MITTE der Steuertaste, wenn auf dem Display OFF (AUS) angezeigt wird, um die Platine auszuschalten.

• Automatische Aus-Funktion - Der Empire Axe Pro verfügt auch über eine automatische Aus-Funktion. Wenn Sie versehentlich den Markierer eingeschaltet lassen, wird er sich selbst nach ungefähr 10 Minuten Inaktivität automatisch ausschalten.

Hinweis: Die Auto-Ausschaltzeit ist im SYSTEM-Menü einstellbar

Abfeuern des Empire Axe Pro

Halten Sie Ihren Finger aus dem Abzugsbügel und vom Abzug fern. Richten Sie während dieses Vorgangs die Spitze Ihres Markierers immer in eine sichere Richtung. Stellen Sie sicher, dass Ihre Brille sicher sitzt und dass der AxePro Markierer ausgeschaltet ist.

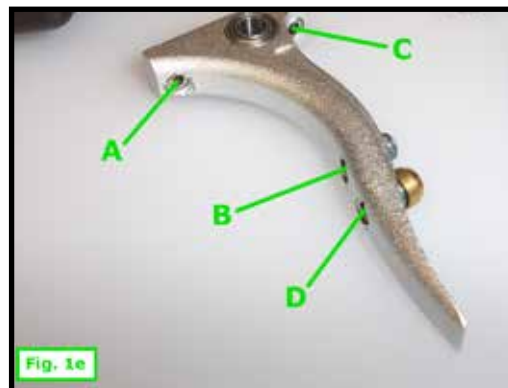
Warnung: Jeder, der sich innerhalb Schussweite befindet, sollte in Gegenwart von Live-Paintball-Markierern immer einen vom amerikanischen Normenausschuss ASTM-zugelassenen Augen- und Gesichtsschutz verwenden.

1. Setzen Sie den leeren Hopper auf den Markierer. Stellen Sie sicher, dass er fest montiert ist
2. Installieren Sie das Druckgas und wenden Sie es an, wodurch Sie den Markierer unter Druck stellen
3. Legen Sie die Paintballs in den Hopper
4. Entfernen Sie den Laufstopfen oder -socke bzw. die Laufblockierungsvorrichtung.
5. Zielen Sie mit dem Axe Pro in eine sichere Richtung.
6. Schalten Sie den Axe Pro ein: Drücken und halten Sie die MITTE der Steuertaste, um die Platine / den Markierer einzuschalten
7. Richten Sie den Axe Pro auf das Ziel
8. Ziehen Sie den Abzug oder Trigger mit einer geschmeidigen Druckbewegung

Vorsicht: Wenn das Spiel, das Sie spielen, vorbei ist, denken Sie daran, die Laufblockierungsvorrichtung auf Ihren Lauf zu setzen und den Markierer auszuschalten.

Triggereinstellung

Es gibt fünf Einstellungen, die am Auslöser vorgenommen werden können (Abb. 1e). Verwenden Sie den 5/64-Zoll-Sechskantschlüssel, um die gewünschten Einstellungen vorzunehmen:



- A. Forward Travel (Vorlauf)** - Stellt die Position des Abzugs ein, wenn er nicht ausgelöst wird
 - Durch Drehen der Einstellschrauben „hinein“ oder im Uhrzeigersinn wird die Auslöselänge der Bewegung verringert
- B. Stop (Stopp)** - Damit wird die entfernteste Position beim Drücken des Auslösers eingestellt
 - Dreht man die Einstellschrauben „hinein“ oder im Uhrzeigersinn, wird die Länge, die der Abzug zurücklegen muss, verringert, da der Abzug früher stoppen muss.
- C. Activation Point (Aktivationspunkt)** - Stellt die Position ein, an der der Abzug durch Auslösen des Abzugschalters einen Schuss registriert
 - Dreht man die Einstellschrauben „hinein“ oder im Uhrzeigersinn, wird die Länge, die der Abzug zurücklegen muss, bevor der Axe Pro einen Schuss registriert, verringert.
- D. Magnetic Tension (Magnetische Spannung)** - dies beeinflusst, wie „hart“ der Abzug ist
 - Dreht man die Einstellschrauben „hinein“ oder im Uhrzeigersinn, wird die zum Ziehen des Abzugs erforderliche Kraft erhöht

2. REGLER- UND GESCHWINDIGKEITSANPASSUNG

Der Axe Pro verfügt über einen voll funktionsfähigen Bottomline-Regler an der Unterseite des Griffrahmens, der gleichzeitig als ASA (Air Source Adapter - Luftquellenadapter) für ein Standard-Druckluftsystem mit Gewindefassung und voreingestelltem Ausstoßdruck dient. Dieses einzigartige Reglersystem leitet Luft durch eine Kammer im Griffrahmen, wodurch ein externer Macroline-Schlauch und Zubehörteile überflüssig werden. Der Bottomline-Regler regelt den Luftdruck, der von Ihrem Druckluftsystem in den Markierer fließt.

Der Regler sollte auf 200 PSI voreingestellt sein, da dies der beste Betriebsdruck zum Abfeuern des Markers ist. Wenn Sie jedoch im Laufe der Zeit den Druck anpassen müssen, verwenden Sie nur die Regler-Einstellschraube an der Vorderseite Ihres Bottomline-Reglers. Stellen Sie den Regler niemals über 210 psi ein.

Reglereinstellung

Wenn Anpassungen erforderlich sind, verwenden Sie einen 3/32-Zoll-Sechskantschlüssel und setzen Sie ihn in die Einstellschraube des Reglers ein. Diese befindet sich an der Vorderseite des Reglers. (Abb. 2a)

- Erhöhen Sie den Druck, indem Sie die Schraube im Uhrzeigersinn drehen.
- Verringern Sie den Druck, indem Sie gegen den Uhrzeigersinn drehen.

Anmerkungen:

- Achten Sie immer auf die Messanzeige, während Sie den Druck einstellen.
- KEIN CO2 benutzen!!!
- Der Bottomline-Regler sollte nicht demontiert werden.
- Stellen Sie den Regler niemals über 210 psi ein.

Anpassen der Geschwindigkeit

Auf der Rückseite des Hauptgehäuses des Axe Pro befindet sich die Bolzenführungsabdeckung. Die Sechskantschraube in der Schraubenführungsabdeckung dient als Geschwindigkeitsregler. Vergewissern Sie sich, dass der Druck auf Ihren Bottomline-Regler bei oder unter 200 PSI liegt. Dann können Sie die Geschwindigkeit an Ihrem Axe Pro erhöhen oder verringern, indem Sie die Geschwindigkeitseinstellschraube mit einem 3/32-Zoll-Sechskantschlüssel festziehen oder lösen. (Abb. 2b) Ein Paintball-spezifischer Radar-Chronograph sollte verwendet werden, um Ihre Geschwindigkeit genau zu messen.



Geschwindigkeit erhöhen:

Lösen oder lockern Sie die Geschwindigkeitseinstellschraube, indem Sie sie gegen den Uhrzeigersinn drehen. Drehen Sie die Geschwindigkeitseinstellschraube in kleinen Schritten (1/4-Umdrehungen oder weniger) gegen den Uhrzeigersinn und halten Sie dabei zwischen leichten Drehungen an, um die Geschwindigkeit zu prüfen, bis die gewünschte Geschwindigkeit erreicht ist. Der Regler sollte nicht so weit heraus gedreht werden, dass er mehr als bündig ist. Stoppen Sie, wenn Sie ein Luftleck hören, und drehen Sie die Schraube um 1/4-Umdrehung zurück.

Geschwindigkeit verringern:

Lösen oder lockern Sie die Geschwindigkeitseinstellschraube, indem Sie sie im Uhrzeigersinn drehen. Drehen Sie die Geschwindigkeitseinstellschraube im Uhrzeigersinn in kleinen Schritten (1/4 Umdrehung oder weniger) und halten Sie zwischen kleinen Drehungen an, um die Geschwindigkeit zu prüfen, bis die gewünschte Geschwindigkeit erreicht ist.

Anmerkungen:

- Dieser Markierer wurde unter Berücksichtigung von Sicherheit und Sicherheitsstandards entwickelt. Wenn Sie versuchen, Paintballs mit einer höheren Geschwindigkeit als den festgelegten Sicherheitsstandards zu schießen, funktioniert der Markierer möglicherweise nicht richtig.
- Wenn Sie versuchen, den Markierer mit extrem hohen Geschwindigkeiten zu betreiben, funktionieren die internen Teile nicht richtig
- Dieser Markierer ist nicht dafür ausgelegt, über die durch Industriestandards festgelegte Sicherheitsgrenzen hinaus zu schießen, aber unter bestimmten Bedingungen kann dies durchaus der Fall sein. Es ist daher wichtig, die Geschwindigkeit jedes Mal zu überprüfen, bevor Sie mit Ihrem Axe Pro spielen.

3. REDLINE-BETRIEB

- Markierer einschalten - Drücken und halten Sie die MITTE der Steuertaste (der schwarze Knopf / Joystick unter dem Bildschirm), um die Platine / den Markierer einzuschalten - Sie befinden sich jetzt im LIVE-Modus (siehe unten für weitere Details) und der Markierer kann jetzt abgefeuert werden.
- Markierer ausschalten - Drücken und halten Sie die MITTE der Steuertaste gedrückt um das HAUPTMENÜ aufzurufen, lassen Sie die Steuertaste los und drücken Sie dann die MITTE der Steuertaste, wenn auf dem Display OFF (AUS) angezeigt wird, um die Platine auszuschalten.
- Automatische Aus-Funktion - Der Empire Redline verfügt auch über eine automatische Aus-Funktion. Wenn Sie versehentlich den Markierer eingeschaltet lassen, wird er sich selbst nach ungefähr 10 Minuten Inaktivität automatisch ausschalten.

HINWEIS: Die automatische Ausschaltzeit ist im SYSTEM-Menü einstellbar

LIVE-MODUS

Der Live-Modus ist der Standardmodus beim Abfeuern des Markers. Das Hauptdisplay zeigt den Feuermodus, den Spieltimer, den Augenstatus, die Turniersperre, den Batteriestatus und die Aktivierung des Auslösers an. (Siehe ABB. 3a)

- **Feuermodus** - Im oberen Bereich des Displays wird der aktuelle Feuermodus angezeigt. (ABB. 3a) zeigt den Markierer im SEMI-Modus. The Redline bietet acht verschiedene Feuermodi.
- **Batteriestandsanzeige** - In der oberen linken Ecke des Displays, unterhalb des Feuermodus, befindet sich die Batteriestandsanzeige. Die Anzeige blinkt, wenn die Batterie leer ist. ABB. 3a zeigt den Batteriestand auf voll.
- **Turniersperre** - In der oberen rechten Ecke des Displays, unterhalb des Feuermodus, befindet sich die Anzeige „Turniersperre“ (Tournament Lock). Die Turniersperre kann nur durch Drücken einer Taste auf der Redline-Platine eingestellt werden (siehe Seite 7 für weitere Details).
- **Augenstatus** - Augen sind elektronische Lichtstrahlen, die verursachen, dass der Markierer nicht ausgelöst werden kann, bis ein Paintball vollständig in den Verschluss geladen und „gesehen“ wurde. Diese Funktion begrenzt die Anzahl von beschädigten Paintballs.
- Drücken und halten Sie die Steuertaste in Richtung OBEN, um die Augen ein- oder auszuschalten. Das Display-Symbol zeigt entweder einen leeren Verschluss, einen Ball im Verschluss, die AUGEN AUS (OFF) oder AUGEN Fehlfunktion.



1. **AUGEN AN**, Verschluss leer
2. **AUGEN AN**, Ball im Verschluss
3. **AUGEN AUS (OFF)**
4. **AUGE Fehlfunktion**



- **Spieltimer** - Drücken Sie die Steuertaste in Richtung UNTEN, um den Spieltimer zu starten. Halten Sie die Taste UNTEN gedrückt, um den Timer zu stoppen, und halten Sie die Taste UNTEN weiterhin gedrückt, um den Spieltimer zurückzusetzen.
- **Trigger-Status** - Das Display zeigt den Status des Abzugs (gedrückt oder losgelassen) anstelle des Symbols Turniersperre, wenn der Abzug aktiviert ist.
- **Mantenga el D-Pad** hacia la IZQUIERDA o la DERECHA para mostrar más datos de usuario.
- Drücken und halten Sie die Steuertaste in Richtung LINKS oder RECHTS, um weitere Benutzerdaten anzuzeigen.
- Der Spieltimer wird während des Scrollens durch die Bildschirme durch den Schusszähler oder die Feuerrate ersetzt.
- **Shot Counter (Schusszähler)**- Zeigt die aktuelle Anzahl der Schüsse an, die durch die Magnetzyklen ermittelt wurden. Wenn Sie die Steuertaste in Richtung UNTEN halten, wird der Schusszähler auf Null zurückgesetzt.
- **Feuerrate** - Dieser Bildschirm zeigt die höchste erreichte durchschnittliche Feuerrate (Average Rate of Fire - AV) und die höchste erreichte Feuerrate (Peak Rate of Fire - PK). Wenn Sie die Steuertaste in Richtung DOWN halten, wird der Wert der Feuerrate auf Null zurückgesetzt.
- **HAUPTMENÜ** - Halten Sie die MITTE der Steuertaste gedrückt, um das HAUPTMENÜ aufzurufen (weitere Einzelheiten siehe unten).

HAUPTMENÜ

Drücken Sie das Steuerkreuz nach RECHTS, LINKS, OBEN oder UNTEN, um durch die Optionen des Hauptmenüs zu scrollen. Drücken Sie die MITTE der Steuertaste, um eine Auswahl zu treffen.

- **OFF** - Schaltet den Markierer aus
- **CONFIG** - Öffnet das Benutzerkonfigurationsmenü (siehe unten)
- **SYSTEM** - Ruft das SYSTEM-Einstellungsmenü auf (siehe Seite 5)
- **EXIT** - Zurück in den LIVE-Modus

MENÜ SCHNELLER BEENDEN

Solange Sie gerade keine Einstellung ändern, können Sie jedes Menü jederzeit durch Drücken und Loslassen des Auslösers verlassen. Dadurch kehren Sie in den LIVE-Modus zurück.

BENUTZERKONFIGURATIONSMENÜ

- Hinweis - Wenn die Turniersperre aktiviert ist, können Sie das Menü CONFIG nicht aufrufen. Das Display zeigt „LOCKED“ an, wenn Sie versuchen, es aufzurufen.
- Drücken Sie die Steuertaste in Richtung OBEN oder UNTEN, um durch die Menüoptionen der BENUTZERKONFIGURATIONEN zu scrollen. Drücken Sie MITTE oder RECHTS auf der Steuertaste, um die ausgewählte Option einzugeben und die aktuelle Einstellung anzuzeigen.
- CONFIG - Es gibt 3 vollständig anpassbare Benutzerkonfigurationen (oder Profile). Der aktuelle Benutzer CONFIG (Profil) wird oben auf dem Bildschirm angezeigt (C1, C2 oder C3).
- Nur die Einstellungen im CONFIG-Menü sind mit einer Benutzerkonfiguration verknüpft.
- Das Ändern der Werte einer Einstellung im CONFIG-Menü wirkt sich nur auf die aktuell gewählte Konfiguration aus. Wenn die aktuelle Konfigurationseinstellung C1 ist, wirken sich Änderungen an den Einstellungen im Menü CONFIG nur auf C1 aus.

FEUERMODUS

Wählen Sie zwischen den verschiedenen vorprogrammierten Feuermodi.

- Drücken Sie RECHTS oder MITTE, um die aktuelle Einstellung für den Feuermodus zu sehen.
- Drücken Sie OBEN oder UNTEN, um durch die Feuermodi zu schalten
- SEMI - Halbautomatisches Abfeuern bis zur maximalen ROF (Rate of Fire) Einstellung
- RAMP - Halbautomatisches Abfeuern (entspricht der Einstellung Ramp Shot Start), dann eine Ramping-Feuerrate bis zur maximalen ROF-Einstellung (wenn Ramp Sustain TPS (Trigger Pulls pro Sekunde - Abzüge pro Sekunde) erreicht wird)
- BURST - Halbautomatisches Abfeuern (entspricht der Einstellung Ramp Shot Start), dann 3-Schuss-Salven bei maximaler ROF-Einstellung
- AUTO - Halbautomatisches Abfeuern (entspricht der Einstellung Ramp Shot Start), dann vollautomatisches Feuern mit der maximalen ROF-Einstellung
- PSP B - Entspricht den 2011 PSP-Regeln für den Burst- bzw. Salvenmodus
- PSP R - Entspricht den 2011 PSP-Regeln für den Ramping-Modus
- MILL - Entspricht den 2011 Millennium Series-Regeln für den Ramping-Modus
- NPPL - Entspricht den 2011 NPPL Regeln von 15 BPS (Bälle pro Sekunde) halbautomatisch
- Drücken Sie die MITTE oder LEFT, um die Auswahl zu speichern und zum CONFIG-Menü zurückzukehren

ROF Cap - Wählen Sie, ob die Feuerrate aktiviert (ON) oder deaktiviert (OFF) wird, wenn die Augen eingeschaltet sind

- Drücken Sie RECHTS oder die MITTE, um die aktuelle Einstellung anzuzeigen, ob ROF CAP auf Ein oder Aus eingestellt ist
- Drücken Sie OBEN oder UNTEN um entweder (ON) EIN oder (OFF) AUS zu wählen
- Drücken Sie LINKS oder die MITTE der Steuertaste, um die Einstellung zu speichern und zum Konfigurationsmenü zurückzukehren

ROF Eye On - (Augen an) - Die maximale Feuerrate bei aktivierten Augen (ROF Cap muss aktiviert sein, damit diese Einstellung wirksam wird)

- Drücken Sie RECHTS oder die MITTE der Steuertaste, um die aktuellen ROF mit aktivierten AUGEN zu sehen
- Drücken Sie OBEN oder UNTEN, um die BPS-Einstellung (8,0-25,0 BPS) zu erhöhen / zu verringern
- Drücken Sie LINKS oder die MITTE der Steuertaste, um die Einstellung zu speichern und zum KONFIG-Menü zurückzukehren

ROF Eye Off - (Augen aus) - Die maximale Feuerrate bei ausgeschalteten Augen

- Drücken Sie RECHTS oder die MITTE der Steuertaste, um die aktuellen ROF mit deaktivierten AUGEN zu sehen
- Drücken Sie OBEN oder UNTEN, um die BPS-Einstellung (8,0-25,0 BPS) zu erhöhen / zu verringern
- Drücken Sie LINKS oder die MITTE der Steuertaste, um die Einstellung zu speichern und zum Konfigurationsmenü zurückzukehren

Dwell - (Verweilzeit) - Ist die Zeit, die das Magnetventil offen bleibt, um einen Ball zu schießen. Wird die Verweilzeit zu hoch eingestellt, wird der Wirkungsgrad verringert. Wenn Sie die Verweilzeit zu niedrig einstellen, wird der Betrieb des Markierers beeinträchtigt.

- Drücken Sie RECHTS oder die MITTE der Steuertaste, um die gegenwärtige Verweilzeit zu sehen (in Millisekunden)
- Drücken Sie OBEN oder UNTEN, um die Einstellung der Verweilzeit zu erhöhen / zu verringern (0,5-20,0 ms)
- Drücken Sie LINKS oder die MITTE der Steuertaste, um die Einstellung zu speichern und zum Konfigurationsmenü zurückzukehren

Trigger Pull Debounce (Entprellzeit) - Zeit in Millisekunden, die der Abzug gehalten werden muss, um gültig sein. Dadurch werden elektronisches Rauschen und Vibrationen eliminiert, welche die Platine fälschlicherweise als Abzug-Aktion (Trigger-Pull) interpretiert und den Markierer abfeuert.

- Drücken Sie RECHTS oder die MITTE der Steuertaste, um die aktuelle Trigger-Pull Entprelleinstellung zu sehen (in Millisekunden).
- Drücken Sie OBEN oder UNTEN, um die Einstellung der Abzugentprellung zu erhöhen / zu verringern (1-20 ms)
- Drücken Sie LINKS oder die MITTE der Steuertaste, um die Einstellung zu speichern und zum Konfigurationsmenü zurückzukehren

Trigger Release Debounce (Auslöseentprellung) - Zeit in Millisekunden, die der Abzug losgelassen sein muss, bevor der nächste Abzug registriert werden kann.

- Drücken Sie RECHTS oder die Mitte der Steuertaste, um die aktuelle Einstellung der Auslöseentprellung des Abzugs zu sehen (in Millisekunden).
- Drücken Sie OBEN oder UNTEN, um die Einstellung der Auslöseentprellung zu erhöhen / zu verringern (1-20 ms)
- Drücken Sie LINKS oder die MITTE der Steuertaste, um die Einstellung zu speichern und zum Konfigurationsmenü zurückzukehren

Ball in Place Time (BIP - Ball im Verschluss) - Zeit in Millisekunden, die der Ball im Verschluss bleiben muss, bevor er abgefeuert werden kann. Erhöhen Sie diese Einstellung für langsamer einspeisende Hopper, um zu vermeiden, dass Paintballs im Verschluss beschädigt werden. Verringern Sie diese Einstellung für den Einsatz von schneller einspeisenden Hoppnern, um die maximale ROF zu erhöhen.

- Drücken Sie RECHTS oder die MITTE der Steuertaste, um die aktuelle Ball-im-Verschluss-Einstellung zu sehen (in Millisekunden).
- Drücken Sie OBEN oder UNTEN, um die BIP-Einstellung zu erhöhen / zu verringern (1-20 ms)
- Drücken Sie LINKS oder die MITTE der Steuertaste, um die Einstellung zu speichern und zum Konfigurationsmenü zurückzukehren

Anti-Bolt Stick Wait Time (ABS-Wartezeit) Die Zeit in Sekunden, die nach einem Schuss verstreichen muss, bevor ABS aktiviert wird. Hilft, einen „First-Shot-Drop-Off“ zu verhindern.

- Drücken Sie RECHTS oder die MITTE der Steuertaste, um die aktuelle ABS-Wartezeit zu sehen (in Sekunden).
- Drücken Sie OBEN oder UNTEN, um die ABS-Wartezeit zu erhöhen / zu verringern (10-60s)
- Drücken Sie LINKS oder die MITTE der Steuertaste, um die Einstellung zu speichern und zum Konfigurationsmenü zurückzukehren

Anti-Bolt Stick Dwell (ABS-Verweilzeit) - Zeit, die der Verweilzeit nach der ABS-Wartezeit hinzugefügt wird um einen Bolt-Stick zu verhindern.

- Drücken Sie RECHTS oder die MITTE der Steuertaste, um die aktuelle ABS-Verweilzeiteinstellung (in Millisekunden) anzuzeigen.
- Drücken Sie OBEN oder UNTEN, um die ABS-Verweilzeit zu erhöhen / zu verringern (0-10 ms)
- Drücken Sie LINKS oder die MITTE der Steuertaste, um die Einstellung zu speichern und zum Konfigurationsmenü zurückzukehren

Ramp Shot Start - Anzahl der halbautomatischen Schüsse, die benötigt werden, bevor der Ramping-Modus einsetzt (betrifft alle Schussmodi außer Semi-Auto (halbautomatisch)).

- Drücken Sie RECHTS oder die MITTE der Steuertaste, um die aktuelle Ramp-Start-Einstellung zu sehen (in Anzahl der Schüsse)
- Drücken Sie OBEN oder UNTEN, um die Ramp-Start-Einstellung zu erhöhen / zu verringern (3-12 Schüsse)
- Drücken Sie LINKS oder die MITTE der Steuertaste, um die Einstellung zu speichern und zum Konfigurationsmenü zurückzukehren

Ramp Sustain - Trigger-Pulls (Abzüge) pro Sekunde (TPS), die beibehalten werden müssen, um Ramping fortzusetzen (betrifft die RAMP-, PSPR- und MILL-Modi).

- Drücken Sie RECHTS oder die MITTE der Steuertaste, um die aktuellen Ramp-Sustain-Einstellung zu sehen (in Abzügen pro Sekunde)
- Drücken Sie OBEN oder UNTEN, um die Ramp-Sustain-Einstellung zu erhöhen / zu verringern (3-12 TPS)
- Drücken Sie LINKS oder die MITTE der Steuertaste, um die Einstellung zu speichern und zum Konfigurationsmenü zurückzukehren

Ramp Reset - Zeit in Sekunden nach dem letzten Abzug, bei dem Ramping aktiv bleibt (betrifft alle Modi außer Semi).

- Drücken Sie RECHTS oder die MITTE der Steuertaste, um die aktuelle Ramp-Reset-Zeit zu sehen (in Sekunden).
- Drücken Sie OBEN oder UNTEN, um die Ramp-Reset-Einstellung zu erhöhen / zu verringern (1-10s)
- Drücken Sie LINKS oder die MITTE der Steuertaste, um die Einstellung zu speichern und zum Konfigurationsmenü zurückzukehren

SYSTEMMENÜ

- Drücken Sie die Steuertaste in Richtung OBEN oder UNTEN, um durch die Menüoptionen des Systemmenüs zu scrollen. Drücken Sie die MITTE oder RECHTS auf der Steuertaste, um die ausgewählte Option einzugeben und die aktuelle Einstellung anzuzeigen.
- Dies sind globale Einstellungen, die sich auf alle Benutzerkonfigurationen auswirken (C1, C2, C3). Diese Einstellungen können geändert werden, wenn die Turniersperre aktiviert oder deaktiviert ist.

Game Timer (Spieltimer) - Stellen Sie die Dauer des Countdowns für den Spieltimer ein

- Drücken Sie RECHTS oder die MITTE der Steuertaste, um die aktuellen Countdown-Einstellungen für den Spieltimer zu sehen; MM=Minuten, SS=Sekunden (MM:SS)
- Drücken Sie OBEN oder UNTEN, um die Minuten für den Spiel-Timer zu erhöhen / zu verringern (00-99)
- Drücken Sie die MITTE der Steuertaste, um die Minuteneinstellung zu speichern
- Drücken Sie OBEN oder UNTEN, um die Sekunden für den Spieltimer zu erhöhen / zu verringern (00-59)
- Drücken Sie die MITTE der Steuertaste, um die Sekundeneinstellung zu speichern
- Drücken Sie LINKS oder die MITTE der Steuertaste, um die Einstellung zu speichern und zum Systemmenü zurückzukehren

Timer Alarm - Wenn die Einstellung aktiviert ist ertönt beim Ablauf der Spielzeit ein akustischer Alarm. Alarm ertönt auch, wenn noch 1 Minute verbleibt.

- Drücken Sie RECHTS oder die MITTE der Steuertaste, um die gegenwärtige Einstellung ON (Ein) oder OFF (Aus) zu sehen
- Drücken Sie OBEN oder UNTEN um entweder ON oder OFF zu wählen
- Drücken Sie LINKS oder drücken Sie die MITTE der Steuertaste, um die Einstellung zu speichern und zum Systemmenü zurückzukehren

Force Shot -(Schuss erzwingen) - Wenn diese Option aktiviert ist, wird ein Schuss ohne Ball im Verschluss und Augen AN erzwungen, wenn der Abzug 1 Sekunde lang gehalten wird.

- Drücken Sie RECHTS oder die MITTE der Steuertaste, um zu sehen, ob die Einstellung für den erzwungenen Schuss aktiviert (ON) oder deaktiviert (OFF) ist.
- Drücken Sie OBEN oder UNTEN um entweder AN (ON) oder AUS (OFF) zu wählen
- Drücken Sie LINKS oder die MITTE der Steuertaste, um die Einstellung zu speichern und zum Systemmenü zurückzukehren

Dwell Lock - Wenn diese Option aktiviert ist, wird durch Ändern der Verweilzeiteinstellung in einer der 3 Benutzerkonfigurationen (C1, C2, C3) die Verweilzeit für alle 3 Konfigurationen geändert. Wenn diese Option deaktiviert ist, kann die Verweilzeit in jeder Benutzerkonfiguration unabhängig voneinander geändert werden.

- Drücken Sie RECHTS oder die MITTE der Steuertaste, um zu sehen, ob die Dwell-Lock-Einstellung aktiviert (ON) oder deaktiviert (OFF) ist.
- Drücken Sie OBEN oder UNTEN um entweder AN (ON) oder AUS (OFF) zu wählen
- Drücken Sie LINKS oder die MITTE der Steuertaste, um die Einstellung zu speichern und zum Systemmenü zurückzukehren

Brillo (Helligkeit) - Einstellbare Helligkeit der Bildschirmanzeige, wenn der Bildschirm nicht abgeblendet ist

- Drücken Sie RECHTS oder die MITTE der Steuertaste, um die aktuelle Helligkeitseinstellung zu sehen (Ein Zahlenwert von 10-100, 100 ist die hellste Einstellung)
- Drücken Sie OBEN oder UNTEN, um die Helligkeitseinstellung zu erhöhen / zu verringern (10-100)
- Drücken Sie LINKS oder die MITTE der Steuertaste, um die Einstellung zu speichern und zum Systemmenü zurückzukehren

Dim Time Die verstrichene Zeit nach der letzten Aktivierung des Joysticks, nach der der Bildschirm abgedunkelt wird um Strom zu sparen.

- Drücken Sie RECHTS oder die MITTE der Steuertaste, um die aktuelle Dimzeit zu sehen (in Sekunden).
- Drücken Sie UP oder DOWN, um die Dimzeit-Einstellung zu erhöhen / verringern (5-30s)
- Drücken Sie LINKS oder die MITTE der Steuertaste, um die Einstellung zu speichern und zum Systemmenü zurückzukehren

Auto Off - Die verstrichene Zeit nach der letzten Aktivierung des Triggers, nach der der Markierer abgeschaltet wird, um Strom zu sparen.

- Drücken Sie RECHTS oder die MITTE der Steuertaste, um die aktuelle Auto-Off-Einstellung zu sehen (in Minuten)
- Drücken Sie OBEN oder UNTEN, um die Auto-Off-Einstellung zu erhöhen / verringern (5-30min)
- Drücken Sie LINKS oder die MITTE der Steuertaste, um die Einstellung zu speichern und zum Systemmenü zurückzukehren

System Sound - Schaltet die Systemtöne AN oder AUS, einschließlich Start, Herunterfahren und

Eingangs- / Exit-Menütöne.

- Drücken Sie RECHTS oder die MITTE der Steuertaste, um zu sehen, ob die Systemton-Einstellung aktiviert (ON) oder deaktiviert (OFF) ist.
- Drücken Sie OBEN oder UNTEN um entweder AN (ON) oder AUS (OFF) zu wählen
- Drücken Sie LINKS oder die MITTE der Steuertaste, um die Einstellung zu speichern und zum Systemmenü zurückzukehren

JSTK Sounds - Joystick-Töne: Aktiviert einen Piepton, wenn der Joystick durch die Einstellung ON aktiviert wird.

- Drücken Sie RECHTS oder die MITTE der Steuertaste, um zu sehen, ob die Joystick-Sound-Einstellung aktiviert oder deaktiviert ist
- Drücken Sie OBEN oder UNTEN um entweder AN (ON) oder AUS (OFF) zu wählen
- Drücken Sie LINKS oder die MITTE der Steuertaste, um die Einstellung zu speichern und zum Systemmenü zurückzukehren

Training - Trainingsmodus: Ermöglicht die Aktivierung des Auslösers, obwohl die Augen eingeschaltet sind und keine Kugel im Verschluss ist. Das Magnetventil führt kein Schaltspiel aus und der Markierer gibt beim Abfeuern ein hörbares Zwitschern von sich.

- Drücken Sie RECHTS oder die MITTE der Steuertaste, um zu sehen, ob der Trainingsmodus aktiviert oder deaktiviert ist
- Drücken Sie OBEN oder UNTEN um entweder AN (ON) oder AUS (OFF) zu wählen
- Drücken Sie LINKS oder die MITTE der Steuertaste, um die Einstellung zu speichern und zum Systemmenü zurückzukehren

RST Shots - Reset-Schusszähler: Setzt den Schusszähler zurück, wenn YES (Ja) ausgewählt ist (auch im LIVE-Modus-Menü verfügbar)

- Drücken Sie RECHTS oder die MITTE der Steuertaste, um den Schusszähler zurückzusetzen
- Drücken Sie OBEN oder UNTEN, um entweder Nein oder Ja auszuwählen
- Drücken Sie LINKS oder die MITTE der Steuertaste, um den Zähler zurückzusetzen, wenn YES eingestellt ist, und kehren Sie dann zum SYSTEM-Menü zurück

FCTRY RST - Werkseinstellung: Setzt alle Einstellungen auf die Werkseinstellungen zurück, wenn YES (ja) gewählt wird

- Drücken Sie RECHTS oder die MITTE der Steuertaste für die Werkseinstellung (FACTORY RESET)
- Drücken Sie OBEN oder UNTEN, um entweder NO (Nein) oder YES (Ja) auszuwählen
- Drücken Sie LINKS oder die MITTE der Steuertaste, um RESET zu aktivieren, wenn YES ausgewählt ist
- Der Bildschirm zeigt dann „Resetting“ (Zurücksetzen) an und wird heruntergefahren

Back (Zurück) - Wenn Sie „Back“ auswählen, kehren Sie zum HAUPTMENÜ zurück

- Drücken Sie RECHTS oder die MITTE der Steuertaste, um zum Hauptmenü zurückzukehren

TOURNAMENT LOCK (Turniersperre)

- Die Turniersperre wird aktiviert oder deaktiviert, indem ein kleiner Knopf auf der Platine gedrückt wird. (Abb. 3b)
- Der Knopf befindet sich auf der Seite Platine, die der Griffabdeckung zugewandt ist, etwa 2.25 Zoll (5.7cm) von der Unterseite der Platine entfernt.
- Ein eindeutiger Sound wird abgespielt, um anzuzeigen, dass die Taste „Tournament Lock“ gedrückt wurde.
- Im Live-Modus zeigt das Symbol „Tournament Lock“ an, ob der Markierer gesperrt oder entsperrt ist.

SOFTWAREVERSION

- Beim Start wird die Softwareversion neben dem Logo angezeigt.
- Halten Sie die MITTE der Steuertaste während des Startvorgangs gedrückt, um das Logo und die Softwareversion kontinuierlich anzuzeigen.

4. MONTAGE / DEMONTAGE UND WARTUNG

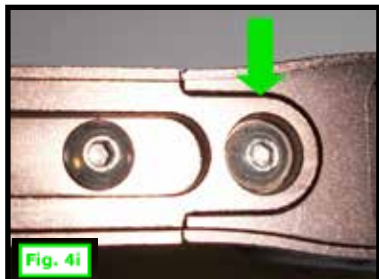
VORSICHT: Bevor Sie Wartungsarbeiten oder die Demontage des Markierers durchführen, vergewissern Sie sich, dass alle Paintballs und Treibmittelquellen aus oder von dem Markierer entfernt wurden und dass die Regleranzeige 0 psi anzeigt. Installieren Sie eine Laufblockierungsvorrichtung und schalten Sie das Gerät aus.



zensystems zur Entfernung des Ventilkegels), greifen Sie die Ventilkegeldichtung mit einer Zange und schrauben Sie den Ventilkegel von Hand von der Ventilkegeldichtung ab. Greifen Sie den Ventilkegel nicht mit einer Zange oder stecken Sie ihn nicht in einen Schraubstock, da dies das Messing beschädigen kann. Installieren Sie die neue Ventilkegeldichtung von Hand. Nach dem Festdrehen von Hand hält der Ventilkegel die Ventilkegeldichtung an ihrem Platz, damit sie sich nicht während des Betriebs löst.

ENTFERNUNG DES GRIFFRAHMENS, VORDEREN HANDGRIFFS UND ABZUGSBÜGEL

- Entfernen Sie den Lauf vom Gehäuse, indem Sie das Rückteil des Laufs im Uhrzeigersinn drehen, bis er losgelöst ist.
- Entfernen Sie die Bolzenführung, wie zuvor in diesem Handbuch beschrieben
- Lösen und entfernen Sie die vier Schrauben mit denen der Gummigriff am Griffrahmen befestigt ist mit einem 5/64-Zoll-Sechskantschlüssel.
- Lösen und entfernen Sie mit einem 3/32-Zoll-Sechskantschlüssel die Schraube des vorderen



Handgriffs, die sich im Laufgewinde des Gehäuses befindet. (Abb. 4g)
 – Finden Sie die Schraube am hinteren Gehäuse im Griffrahmen in der Nähe des Bolzenführungs-Entriegelungsknop-



fes und entfernen Sie sie mit dem 3/32-Zoll-Sechskantschlüssel. (Abb. 4h)
 – Die Gehäusebaugruppe kann jetzt vom Griffrahmen und Vordergriff gelöst werden. Der Griffrahmen bleibt am Vordergriff befestigt
 – Sie können jetzt auf die Schraube zugreifen, die den Vordergriff am Griffrahmen hält und sich auf der Oberseite vor dem Abzugsbügel befindet, und diese Schraube mit dem 3/32-Zoll Sechskantschlüssel entfernen. (Abb. 4i)
 – Der Vordergriff kann jetzt vom Griffrahmen entfernt werden. (Abb. 4j)

- Sie können den Abzugsbügel jetzt entfernen, indem Sie die Schraube oben auf dem Griffrahmen hinter dem Abzugsbügel entfernen.
- Der Abzugsbügel kann jetzt zur Reinigung oder zum Austausch entfernt werden.

INSTALLATION VON GRIFFRAHMEN UND VORDERGRIFF

- Befestigen Sie den Abzugsbügel am Griffrahmen, indem Sie den Abzugsbügel von vorne ein schieben und die Schraube oben am Griffrahmen mit einem 3/32-Zoll-Sechskantschlüssel festziehen.
- Befestigen Sie den Vordergriff mit einem 3/32-Zoll-Sechskantschlüssel am Griffrahmen
- Überprüfen Sie den O-Ring des Lufttransferschlauchs und schmieren Sie ihn leicht. Stellen Sie beim Installieren des Griffrahmens sicher, dass die Magnetdrähte nicht eingeklemmt werden und halten Sie den Auslöser gedrückt, um zu verhindern, dass der Auslöseraktivierungshebel beschädigt wird. Stellen Sie außerdem sicher, dass die Redline-Platinenpins mit

dem Sensor-Platinenstecker ausgerichtet sind. Schieben Sie den Griffrahmen vorsichtig wieder zurück und richten Sie den Lufttransferschlauch aus. Seien Sie vorsichtig, dass die Platinen nicht beschädigt werden.

- Wenn der Griffrahmen wieder im Platz ist, verwenden Sie den 3/32-Zoll-Sechskantschlüssel und ziehen Sie die hintere Schraube zuerst fest, dann die vordere Schraube im Laufgewindebereich.
- Nicht überdrehen.
- Verwenden Sie den 5/64-Zoll-Sechskantschlüssel und ersetzen Sie den Gummigriff mit 4 Schrauben, 2 auf jeder Seite.
- Nicht überdrehen.

AUSBAU DER LUFTRANSFERPLATTE

- Entfernen Sie den Griffrahmen wie zuvor erklärt
- Schrauben Sie den weiblichen Lufttransferschlauch von der Lufttransferplatte ab
 - Ziehen Sie das Magnetventil vorsichtig von der Sensorplatine ab.
 - Entfernen Sie das Magnetventil von der Lufttransferplatte, indem Sie es gegen den Uhrzeigersinn abschrauben. (Abb. 4k)
 - Entfernen Sie mit einem 5/64-Zoll-Sechskantschlüssel alle Schrauben der Lufttransferplatte (insgesamt 6).
 - Sobald die Schrauben entfernt sind, können Sie die Lufttransferplatte abheben.



Hinweis: Achten Sie darauf, das Rückschlagventil (Luftdrossel) nicht zu verlieren. Das Rückschlagventil ist ein kleines Kunststoffteil, das sich zwischen dem Gehäuse und der Lufttransferplatte in einer der Magnetverteileröffnungen befindet

INSTALLATION DER LUFTRANSFERPLATTE

- Es wird empfohlen, vor dem erneuten Anbringen der Lufttransferplatte eine kleine Menge Empire-Markiererschmiermittel oder Paintballmarkierer-spezifisches Schmierfett auf die Lufttrans ferdichtung aufzutragen.
- Stellen Sie außerdem sicher, dass sich das Rückschlagventil wie in der Abbildung oben im Gehäuse befindet.
- Setzen Sie die Transferplatte wieder auf das Gehäuse und ziehen Sie alle 6 Schrauben gleichmäßig mit einem 5/64-Zoll-Sechskantschlüssel fest.
- Schrauben Sie das Magnetventil in die Lufttransferplatte und ziehen Sie es im Uhrzeigersinn fest.
- Stecken Sie das Magnetventil zurück in die Sensorplatine.
- Schrauben Sie den weiblichen Lufttransferschlauch auf die Lufttransferplatte

AUSBAU UND REINIGUNG DER SENSORPLATINE

- Entfernen Sie den Vordergriff, den Griffrahmen und die Lufttransferplatte wie in den obigen Schritten beschrieben.
- Lösen und entfernen Sie die beiden Augenabdeckungen von jeder Seite des Gehäuses.



- Ziehen Sie die Augen vorsichtig aus ihren Sockeln im Gehäuse.
- Entfernen Sie die Augen vorsichtig von der Sensorplatine; um eine Beschädigung der Augen zu vermeiden, seien Sie achtsam, wenn diese durch die Löcher im Gehäuse gleiten.
- Entfernen Sie die Sensorplatine vorsichtig vom Gehäuse (Abb. 4l)
- Wenn Farbe auf der Platine ist, wischen Sie die Farbe mit einem trockenen Tuch von der Platine ab.
- Reinigungsalkohol kann verwendet werden, wenn eine gründliche Reinigung erforderlich ist. Verwenden Sie kein Wasser auf den Elektronikteilen.

INSTALLATION DER SENSORPLATINE

- Stellen Sie sicher, dass die Augenabdeckungen vom Gehäuse entfernt sind.
- Wenn Sie die Platine wieder in das Hauptgehäuse einsetzen, achten Sie darauf, dass die Augen durch die Schlitze im Gehäuse geführt werden.
- Setzen Sie die Augen in ihre entsprechenden Sockel und installieren Sie die Augenabdeckungen
- Sobald die Platine angebracht ist, installieren Sie die Lufttransferplatte und andere Markiererteile, wie zuvor in diesem Handbuch beschrieben.



AUSBAU DES REGLERS

- Entfernen Sie zwei Schrauben von der gleichen Seite des Griffs mit einem 5/64-Zoll-Sechskantschlüssel.
- Lösen Sie die zwei Reglerbefestigungsschrauben an der Innenseite des Griffrahmens mit einem 3/32-Zoll-Sechskantschlüssel, indem Sie sie gegen den Uhrzeigersinn drehen. (Abb. 4m)
- Der Regler kann jetzt nach vorne und vom Griffrahmen geschoben werden.

- Achten Sie darauf, den kleinen O-Ring an der Oberseite des Reglers nicht zu verlieren. Überprüfen, reinigen und ersetzen Sie diesen O-Ring nach Bedarf

MONTAGE DER REGLERBAUGRUPPE

- Schieben Sie den Regler entlang der T-Schiene des Griffrahmens, so dass die ASA-Öffnung zur Rückseite des Markierers zeigt.
- Montieren Sie die beiden Reglerbefestigungsschrauben auf der Innenseite des Griffrahmens (auf jeder Seite des Transferschlauchs) mit einem 3/32-Zoll-Sechskantschlüssel, indem Sie sie im Uhrzeigersinn drehen. Nicht überdrehen.
- Stellen Sie sicher, dass sich der O-Ring des Lufttransferschlauchs auf der Unterseite des Luftschlauches befindet. Fügen Sie bei Bedarf Schmiermittel hinzu.
- Befestigen Sie die vier Schrauben, die den hinteren Griff am Griffrahmen halten, mit einem 5/64-Zoll-Sechskantschlüssel.

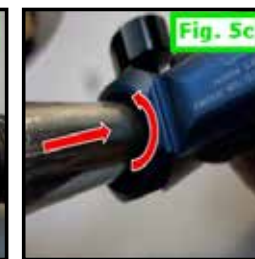
5. EMPIRE REGLER SERVICEHANDBUCH

WARNUNG: Denken Sie daran, das gesamte Gas zu entfernen und sicherzustellen, dass der Markierer entladen ist, bevor Sie den Regler warten.

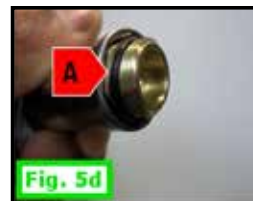
WARNUNG: Der folgende Service sollte von einem erfahrenen Benutzer durchgeführt werden. Wenn Sie die folgenden Schritte nicht ausführen möchten, wenden Sie sich bitte an den Kundenservice von Empire unter www.paintballsolutions.com

Für den ASA- / Regler-Service benötigen Sie folgende Werkzeuge: 3/32-Zoll-Sechskantschlüssel, Spitzzange, O-Ring-Pick, 1/2-Zoll-Sockel oder Nuss-Schraubendreher, 3-mm-Nuss-Schraubendreher, Typ Dow 33 Schmierfett

1. Fassen Sie die vordere Abdeckung des Reglers und schrauben Sie sie gegen den Uhrzeigersinn ab. Wenn sie sich nicht leicht drehen lässt, verwenden Sie einen 3/32-Zoll-Sechs



kantschlüssel in der Öffnung der vorderen Abdeckung des Reglers und schrauben Sie die vordere Abdeckung ab (siehe Abbildung 5a). Die Hauptfeder und die Federplatte sitzen lose in der vorderen Abdeckung. Achten Sie darauf, diese Teile nicht zu verlieren (Abb. 5b).



2. Stellen Sie den Ein- / Aus-Hebel in die Aus-(OFF)-Position. Setzen Sie den 1/2-Zoll-Sechskantsockel in die offene Seite des Reglers und schrauben Sie die Messingmutter vom Regler gegen den Uhrzeigersinn ab (siehe Abb. 5c).
3. Überprüfen Sie den O-Ring an der Messingmutter und ersetzen Sie ihn, falls er beschädigt ist (in Abb. 5d, mit A gekennzeichnet)
4. Verwenden Sie eine Zange, um den Druckstift des Druckbehälters vom Stift- / Dichtungshalter auf der Druckbehälterseite des Reglers zu entfernen. Achten Sie darauf, den Stift an seinem kleineren Abschnitt in der Nähe der Spitze zu greifen. O-Ring an der Innenseite des Stifthalters prüfen und ggf. ersetzen (siehe Abb. 5e, O-Ring mit A beschriftet).
5. Verwenden Sie einen 3/32-Zoll-Sechskantschlüssel, um die Halteschraube des Hebels zu lösen (siehe Abb. 5f). Der Hebel steht unter Federdruck, daher müssen Sie den Hebel vielleicht etwas



nach unten drücken, um die Schraube zu entfernen (siehe Abb. 5g). Sobald die Schraube entfernt ist, fällt der Hebel heraus und die Druckstiftrampe mit Feder fällt von der Unterseite des Reglers ab (siehe Abb. 5h).

6. Stecken Sie den 3/32-Zoll-Sechskantschlüssel in die Unterseite des Reglers, wo das Druckstiftrampenteil entfernt wurde. Lösen Sie den Stift- / Dichtungshalter mit dem Sechskantschlüssel, indem Sie ihn zur Druckbehälterseite (Rückseite) des Reglers schieben (siehe Abb. 5i). Nach dem



Lösen entfernen Sie den Sechskantschlüssel und drehen Sie die Öffnung an der Druckbehälterseite nach unten, damit der Stift- / Dichtungshalter in Ihre Hand fallen kann. Prüfen Sie die äußeren O-Ringe des Stift- / Dichtungshalter auf Beschädigungen und ersetzen Sie sie bei Bedarf (siehe Abb. 5j).

7. Stecken Sie den 3-mm-Nuss-Schraubendreher in die Druckbehälterseite des Reglers auf den silbernen Kolben. Legen Sie auf der gegenüberliegenden Seite des Reglers (vorne) den O-Ring in das kleine Loch am Messingkolben, wie in Abb. 5k gezeigt. Halten Sie den Messingkolben fest und schrauben Sie den silbernen Kolben ab. Drehen Sie die Öffnungsseite des Druckbehälter nach dem vollständigen Abdrehen nach unten und lassen Sie die Unterlegscheibe und den silbernen Kolben wie in Abb. 5L gezeigt auf dem 3-mm-Nuss-Schraubendreher herauskommen.
8. Wenn der Kolben und die Unterlegscheibe nicht leicht herausfallen, fassen Sie den Kolben mit einer Zange am Kopf an und heben Sie ihn vom Reglergehäuse ab. Verwenden Sie dann einen O-Ring-Haken, um die Unterlegscheibe vorsichtig zu lösen, ohne die Unterlegscheibe zu beschädigen. Beachten Sie, dass die Unterlegscheibe halbdurchsichtig ist und möglicherweise schwer zu erkennen ist. Wenn die Unterlegscheibe beschädigt ist oder der Regler Probleme mit zu hohem Druck hatte, sollte die Unterlegscheibe ausgetauscht werden.
9. Sobald der silberne Kolben und die Unterlegscheibe entfernt sind, einen 3/32-Zoll-Sechskantschlüssel in die Druckbehälterseite des Reglers einführen, um den silbernen Kolben durch die Vorderseite des Reglers zu schieben, wie in Fig. 5m zu sehen.



10. Stecken Sie einen 3/32-Zoll-Sechskantschlüssel in die silberne Abdeckung an der Seite des Reglers, um die Filterabdeckung zu lösen. Der Filter fällt nach dem Entfernen auf die Abdeckung. Überprüfen Sie den O-Ring an der Filterabdeckung und ersetzen Sie ihn bei Bedarf. (siehe 5n)
11. Reinigen Sie das Innere des Reglers und die entfernten Teile mit einem sauberen Tuch oder Wattebausch.

ZUSAMMENBAU

1. Nach der Reinigung eine großzügige Menge Dow 33 oder ein gleichwertiges Schmiermittel auf die beiden O-Ringe des Messingkolbens auftragen, wie in Abb. 5o gezeigt, und darauf achten, dass die Rillen, in denen die O-Ringe sitzen, mit Schmiermittel gefüllt werden.



2. Setzen Sie die Sekundärfeder in die tiefere Seite des Messingkolbens ein und setzen Sie die Baugruppe in die Vorderseite des Reglers ein (siehe Abb. 5p).
3. Setzen Sie den silbernen Kolben in den 3-mm-Nuss-Schraubendreher und die Unterlegscheibe auf den silbernen Kolben, wobei die gewölbte Seite der Unterlegscheibe zum Oberteil des Kolbens zeigt (siehe Abbildung 5q). Setzen Sie die Baugruppe in die Druckbehälterseite des Reglers ein und schrauben Sie den silbernen Kolben bis zum Anschlag in den Messingkolben. ÜBER DREHEN SIE den silbernen Kolben NICHT. Nur anziehen, bis der silberne Kolben den Messingkolben mitdreht.



4. Setzen Sie den Filter in die Filterabdeckung und schrauben Sie die Baugruppe mit dem 3/32-Zoll-Sechskantschlüssel in den Filterbereich (siehe Abbildung 5r).
5. Setzen Sie den Stift- / Dichtungshalter in der in Abbildung 5s gezeigten Ausrichtung in die Druckbehälterseite des Reglers ein und stellen Sie sicher, dass der ovale Schlitz im Stift- / Dichtungshalter mit dem unteren Schlitz am Regler ausgerichtet ist.
6. Stecken Sie den 3/32-Zoll-Sechskantschlüssel in den unteren Schlitz des Reglers und drücken Sie den Stift- / Dichtungshalter gegen die Vorderseite des Reglers, bis der Schlitz am Regler mit dem Schlitz am Dichtungshalter übereinstimmt (siehe Abbildung 5t).

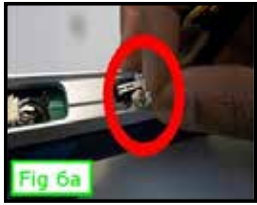


7. Setzen Sie die Druckstiftrampe und die Feder wieder in den Boden des Reglers ein, wobei das Rampenteil des Druckstiftes der Behälterseite des Reglers zugewandt sein muss (zur Orientierung siehe Abb. 5u). Die Rampe sollte leicht einrasten und wenn nicht, stellen Sie sicher, dass die Schlitze am Regler und am Stift- / Dichtungshalter auf allen Seiten ausgerichtet sind.



8. Legen Sie den Hebel auf die Oberseite der Druckstiftrampe in der ausgeschalteten Position und installieren Sie die Hebelbefestigungsschraube mit dem 3/32-Zoll-Sechskantschlüssel (siehe Abb. 5v).
9. Tragen Sie eine kleine Menge Dow 33-Schmierfett auf den großen Teil des Druckstiftes des Druckbehälters auf. Verwenden Sie eine Zange, um den Druckstift des Druckbehälters wieder in den Stift / Dichtungshalter einzusetzen. Achten Sie dabei darauf, dass Sie nur das kleine Ende des Stifts mit der Zange greifen. (siehe 5w).

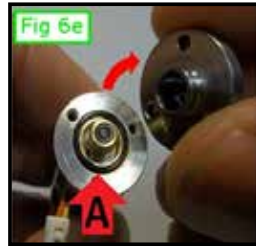
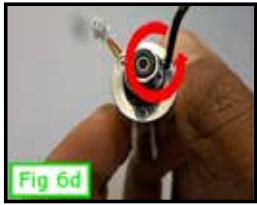
10. Verwenden Sie die ½-Zoll-Sockel, um die Messingmutter wieder in die Druckbehälterseite des Reglers einzubauen (siehe Abbildung 5x).
11. Legen Sie die silberne Unterlegscheibe in die vordere Abdeckung des Reglers, wie in Abbildung 5y gezeigt. Setzen Sie die Hauptfeder auf die Unterlegscheibe und schrauben Sie die vordere Abdeckung auf die Vorderseite des Reglers. Es ist nur ein Festziehen per Hand erforderlich (siehe Abbildung 5z).



WARNUNG: Bevor Sie Luft auf den Markierer geben, schrauben Sie die Reglereinstellschraube ab, um den Druck auf Null zu setzen, da sich die Drücke während der Wartung möglicherweise geändert haben.

6. ORIENTIERUNGSHILFE FÜR EINEN MAGNETVENTIL-SERVICE

1. Ziehen Sie den Elektromagneten von der Sensorplatine ab (siehe Abbildung 6a).
2. Schrauben Sie das Magnetventil von der Lufttransferplatte (gegen den Uhrzeigersinn) ab und setzen Sie den Markierer zur Seite (siehe Abbildung 6b).

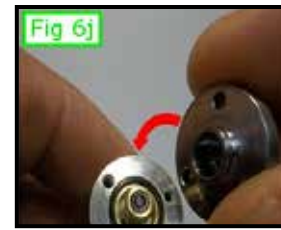


3. Überprüfen Sie jeden O-Ring an der Unterseite der Magnetventilgewinde (mit A beschriftet) und dem oberen Rand des Magnetventils (mit B gekennzeichnet) auf Beschädigungen, und ersetzen Sie sie bei Bedarf (siehe Abbildung 6c).
4. Entfernen Sie die 3 kleinen Schrauben an der Oberseite des Magnetventils mit einem 1/16-Sechskantschlüssel oder einem kleinen Kreuzschlitzschraubendreher, je nach Schraubenkopf (siehe Abbildung 6d).
5. Heben Sie die obere Abdeckung vom Magnetventil ab, um den Magnetkolben freizulegen. Achten Sie darauf, den kleinen O-Ring an der Oberseite des Magnetventils nicht zu verlieren. Er könnte an der oberen Abdeckung festkleben (in Abbildung 6e mit A gekennzeichnet). Wenn der O-Ring beschädigt ist, ersetzen Sie ihn.



6. Heben Sie den Kolben vom Magnetventil (siehe Abbildung 6f).

WARNUNG: Wenn Sie diese Wartung nicht durchführen möchten, wenden Sie sich bitte an den Kundenservice von Empire unter www.paintballsolutions.com



7. Verwenden Sie ein Wattestäbchen oder ein sauberes Tuch, um den Kolben und den Hohlraum, in dem sich der Kolben befindet, zu reinigen. Reinigen Sie auch die Gummidichtungen an der Ober- und Unterseite des Kolbens (siehe Abbildung 6g und Abbildung 6h).
8. Nach der Reinigung des Hohlraums des Magnetventils und des Kolbens, den Kolben wie in Abbildung 6i gezeigt wieder in den Hohlraum einsetzen. Der Magnetkolben benötigt keine Schmierung, obwohl bei Bedarf eine sehr dünne Schicht Paintball-Markiereröl auf den Silberbereich des Kolbens aufgebracht werden kann.
9. Ersetzen Sie die Magnetventilabdeckung und die 3 Schrauben, mit denen die Abdeckung befestigt ist (siehe Abbildung 6j und Abbildung 6k). Ziehen Sie die Schrauben NICHT zu fest an.
10. Schrauben Sie das Magnetventil zurück in die Lufttransferplatte und stecken Sie den Draht wieder in die Sensorplatine (siehe Abbildung 6L).
11. Die Magnetventilwartung ist jetzt abgeschlossen.

WARNUNG: Das Magnetventil kann nach dem Service in offener Position sein. Vor dem Begasen des Markierers den Markierer einschalten, die Augen ausschalten und mehrmals den Abzug betätigen, um das Magnetventil zu schließen

LAGERUNG UND TRANSPORT

- Ihr Axe Pro muss frei von Farbe und Treibmittel sein, wenn er nicht benutzt wird.
- Stellen Sie sicher, dass der Axe Pro-Markierer deaktiviert (OFF) ist: Drücken Sie die Ein- / Aus-Taste und halten Sie sie für mehr als 2 Sekunden gedrückt, bis die LED-Anzeige rot leuchtet
- Bringen Sie die Laufblockierungsvorrichtung an. Stellen Sie sicher, dass der Markierer sauber ist.
- Bewahren Sie Ihren Axe Pro an einem sauberen, kühlen und trockenen Ort auf.
- Halten Sie Ihr Axe Pro von nicht autorisierten und unsicheren Benutzern fern.
- Es kann eine gute Idee sein, die Batterie zu entfernen, wenn Sie Ihren Markierer aufbewahren, um unbefugte Benutzung zu verhindern und die Lebensdauer der Batterie zu verlängern.

Ihr Axe Pro muss während des Transports zum und vom Spielfeld frei von allen Farben und Treibmittelquellen sein. Ihre Laufblockierungsvorrichtung muss angebracht bleiben. Den Axe Pro Markierer muss ausgeschaltet bleiben. Schützen Sie Ihren Markierer vor übermäßiger Hitze während des Transports.

Beachten und befolgen Sie alle örtlichen, staatlichen und bundestaatlichen Gesetze im Hinblick auf die Beförderung von Paintball-Markierern. Für Informationen über Gesetze die Sie betreffen sollten Sie sich mit den Vollzugsbehörden in Ihrer Nähe in Verbindung setzen. Wenn Sie Ihren Axe Pro aus irgendeinem Grund versenden müssen, sollte die Schachtel, in der Sie den Markierer erworben haben, zum Schutz Ihres Markierers gegen grobe Handhabung während des Transports verwendet werden.

WICHTIG: Ihren Axe Pro immer in einer Tasche tragen, wenn Sie sich nicht auf einem Spielfeld befinden. Strafverfolgungspersonal und die nicht spielende Öffentlichkeit können unter Umständen nicht zwischen einem Paintball-Markierer und einer Schusswaffe unterscheiden. Zu Ihrer eigenen Sicherheit und um das Image des Sports zu schützen, tragen Sie Ihr Axe Pro immer in einer geeigneten Markierertasche oder in der Verpackung, in der er geliefert wurde.

7. Troubleshooting

Marker does not fire/cycle	Marker may not be turned on	Check screen on rear of foregrip. OLED screen should be on when marker is turned on.
	Paintballs may not be fed into breech	The anti-chop eye system prevents the marker from firing unless a ball is present. When the eyes detect a ball the eye symbol on the screen will have a filled circle in the middle. Never put anything other than a paintball down the feedneck of the Mini GS. Check that the bolt is fully returning and if not service you may need to change bolt tip, small bolt guide o-rings and/or the bolt o-rings. Check that there is a proper connection between the sensor board and main board. Check for damage to the main board pins near the tip of the foregrip.
	Trigger may need to be adjusted.	The trigger indication arrow takes place of the tournament lock symbol when the trigger is activated. If the trigger is being pressed the arrow will point down, and point up if the trigger is released. If it is not that way, then the trigger may need to be adjusted. See the "Trigger Adjustments" section earlier in the manual. Check that there is a proper connection between the sensor board and main board. Check for damage to the main board pins near the tip of the foregrip.
	Solenoid may not be connected	Remove air source and paintball before disassembling the marker. If you remove the grip frame you should be able to verify the solenoid is plugged into the Mini GS sensor board.
Multiple paintballs fired from only one shot	Ball detents may be torn or missing	Remove the eye cover to check the condition of the ball detents. If damaged or bent permanently replace one or both of them.
Marker is Breaking paintballs in the breech	Ball detents may be torn or missing	Remove the eye cover to check the condition of the ball detents. If damaged or bent permanently replace one or both of them.
	Eyes may be dirty	Clean the eyes as described earlier in the manual. If the eyes are dirty the eye symbol on the screen will have a big X in the middle after the marker is fired.
	Bolt tip may be bad	A bad bolt tip may allow air to escape up the feedneck causing breakage. This symptom is commonly known as "Blowback"
	Bolt guide or Bolt o-rings may be bad	Bad bolt or small bolt guide o-rings may allow air to escape up the feedneck causing breakage. This symptom is commonly known as "Blowback". Make sure these o-rings are in good condition and properly lubricated. Replace if necessary.
Marker is shooting slower than set ROF	Eyes may be dirty	When the eyes are dirty the ROF is limited to 8bps to prevent excessive ball breakage. Clean the eyes as described earlier in the manual. If the eyes are dirty the eye symbol on the screen will have a big X in the middle after the marker is fired.
Velocity is Low/Inconsistent or velocity drops during rapid fire	Poppet o-ring may be damaged or not properly lubricated	See general maintenance section earlier in the manual to see how to properly check and lubricate poppet o-ring.
	Bolt guide or Bolt o-rings may be bad/may not be lubricated	Bolt should stay on bolt guide when turned bolt side down and shaken. If bolt falls off replace 3 small bolt guide o-rings. Check bolt and bolt guide o-rings for damage. Assure these o-rings are properly lubricated according to general maintenance section of this manual.

	Possible issue with marker pressure	Pressure should be set to around 200psi. If pressure drops during rapid fire and doesn't recover to set pressure between each shot try screwing in tank all the way or try a different tank. If switching tank doesn't help the regulator/ASA may need to be serviced. See Regulator maintenance guide in the manual
Velocity of first shot is higher than rest of string	Possible issue with marker pressure	Pressure should be set to around 200psi. If pressure rises above set pressure quickly after a shot the regulator may need service. See Regulator Maintenance Guide in this manual.
Solenoid doesn't click	Battery may not be fresh	Try a new battery and make sure high quality Alkaline 9V battery.
	Solenoid may be dirty and is sticking	See solenoid cleaning in the maintenance section earlier in the manual.
Marker continues to fire when trigger is not being pulled	Trigger may be adjusted too short	If trigger is adjusted too short it could cause undesired activations on the switch. See Trigger adjustments section earlier in the manual to make trigger longer.
	Trigger de-bounce may need to be increased	The circuit board has settings called pull de-bounce and release de-bounce that prevent accidental trigger switch activations. Increasing these settings may fix this issue. See Board settings and Functions section earlier in the manual to see how to adjust this.
Large gushing leak out of barrel/breech	Solenoid may need to be reset	The solenoid may occasionally stick open from being dirty, excessive shock or loss of power in which case it needs to be reset. To reset solenoid remove air source turn marker on, turn the eyes off pressing and hold if up direction, press trigger multiple times you should hear solenoid clicking. If solenoid doesn't click see "Solenoid doesn't click" section in troubleshooting guide.
Small leak down the barrel	The poppet seal may be dirty or damaged	Try cleaning poppet seal and bolt guide area with a q-tip. If this doesn't work you can change the seal on the end of the poppet by carefully unscrewing it with pliers or replacing the entire poppet assembly. Damage may not be detectable by the eye.
	The bolt guide is dirty or damaged	Try cleaning poppet seal and bolt guide area with a q-tip. If this doesn't work your bolt guide may be damaged where the poppet seals and therefore needs to be replaced.
	Front large bolt guide O-ring is damaged	Replace o-ring
Constant leak inside grip frame	Multiple causes	Multiple seals or parts could cause a leak inside grip frame. Check and replace seals if necessary for each possible cause. Possible causes include: Solenoid Gasget, Solenoid, Large bolt guide o-rings, O-rings on air transfer tubes,
Leak from back cap/velocity adjuster	Velocity adjuster could be unscrewed too far	Screw Velocity adjuster back in.
	O-ring on Velocity adjuster may be damaged	Replace velocity adjuster o-ring.
Leak between bottom grip frame and regulator/asa	ASA screw may be loose	Remove either side of rear grip panel and tighten screw if it is loose
	Air transfer o-ring may be damaged	Change bottom air transfer o-ring.
Leak from bottom of regulator ASA where lever is	Multiple causes	These two o-ring may cause this issue (72509, 72399) - see regulator maintenance guide on how to access these o-rings
Leak from silver cap with 4 holes on regulator	Regulator pressure is set too high	This cap contains the over pressure protection valve (OPP valve). It will leak if the pressure is approximately 250psi or higher. If it leaks at less than 200psi it may need service which would require a certified tech.

8. Parts Guide

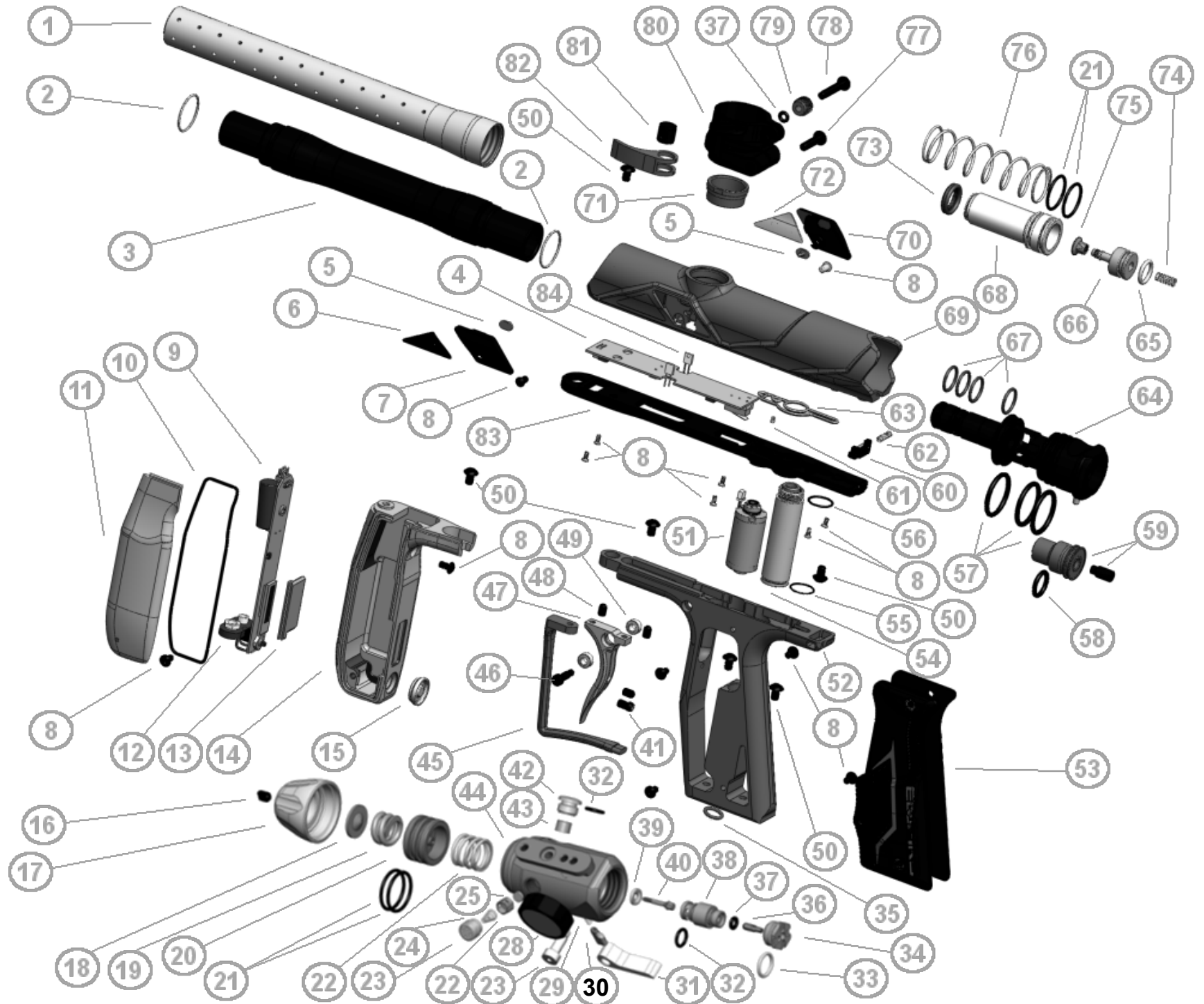


DIAGRAM	SKU	PART
1	74157	Barrel Tip - Dust Black
2	72488	O-ring BUNA 70 DUR 1mm x 19.5mm
3	74161	Barrel Back .688 - Dust Black
4	74103	Sensor Board
5	19275	Ball Detent
6	74135	Axe Logo Plate LH - Dust Black
7	74129	Eye Cover LH - Dust Black
8	72414	Screw BH 6-32 x .250
9	72411	Redline OLED Board
10	74108	Foregrip Gasket
11	74154	Foregrip Door - Dust Black
12	17525	Battery Harness
13	74110	Redline Window
14	74151	Foregrip - Dust Black
15	74111	Redline Joystick Cover
16	72654	Screw Set 10-32 X .375 Cup Point
17	72615	Regulator Cap - Dust Black
18	72609	Regulator Disk
19	72608	Main Regulator Spring
20	72611	Piston
21	17534	O-ring BUNA 017/70 (.676 ID)
22	72607	Piston Return Spring
23	72610	Regulator Cover Plate
24	72604	Regulator Opp Spring
25	72605	Regulator Seal Rubber
26	72606	Regulator Seal Housing
27	72512	Reg On/Off Screw SHSS 3/16 DIA 3/8 LG 8-32 X .25
28	72375	300 Psi Gauge - Black
29	72597	Wedge Return Spring
30	72614	Pin Wedge
31	72613	Regular Lever
32	72509	O-ring BUNA 70 DUR 1.5mm x 6.5mm
33	72399	O-ring BUNA 012/70
34	72599	Regulator Nut
35	10761	O-ring BUNA 008/70
36	72372	On/Off Pin
37	72489	O-ring BUNA 006/70 (.114 ID)
38	72652	Regulator Seal Retainer
39	72364	Piston Washer
40	72363	Regulator Pin
41	72819	Return Magnet Screw
42	72595	Regulator Filter Cap

43	72596	Regulator Filter
44	72824	Regulator Body - Dust Black
45	74164	Trigger Guard - Dust Black
46	74107	Trigger Screw
47	74144	Trigger - Dust Grey
48	72818	Screw Set 8-32x.25 Flat Pt
49	72888	Bearing .156 ID X .3125 OD X .1555
50	72515	Screw BHCS 8-32 X .250
51	17528	Solenoid
52	74146	Grip Frame - Dust Black
53	74149	Grip - Black/Black
54	72397	Male Air Tube Assembly
55	17553	O-Ring BUNA-N 70 DUR 0.8mm CS X 12.0mm ID
56	17552	O-Ring BUNA-N 70 DUR 1mm CS X 12mm ID
57	74100	O-Ring BUNA-N 70 DUR 2.5mm CS X 23.0mm ID
58	74101	O-Ring BUNA-N 70 DUR 2.4mm CS X 10.80mm ID
59	72810	Velocity Adjuster w/ Insert - Dust Black
60	74106	Bolt Guide Release Button
61	17531	Check Valve
62	72584	Spring Com .120OD X 0.50FL.020WD Rate 18.LB/IN
63	17530	Air Transfer Gasket
64	74112	Bolt Guide - Dust Grey
65	17540	Poppet O-ring URE 90 DUR 2mm x 10mm
66	17628	Poppet Body
67	17537	O-ring BUNA 70 DUR 1.5mm x 12mm
68	17532	Bolt
69	74122	Body - Dust Black
70	74130	Eye Cover RH - Dust Black
71	72805	Feedneck Adapter - Black
72	74136	Axe Logo Plate RH - Dust Black
73	17533	Bolt Rubber Tip
74	17623	Poppet Spring
75	17629	Poppet Seal
76	17535	Main Spring
77	72496	Screw BHCS 8-32 x .750
78	72497	Screw BHCS 8-32 X 1.000
79	72570	Feedneck Thumb Screw
80	74168	Feedneck - Dust Black
81	72573	Feedneck Lever Bushing
82	72802	Feedneck Lever - Dust Black
83	74126	Transfer Plate - Dust Grey
84	74104	Eye Harness
Not Shown	74109	Grip Frame Magnet 6mm Dia. X 3mm

GARANTIEINFORMATIONEN

G.I. Sportz ist bestrebt, Ihnen Produkte von höchster Qualität und die branchenweit beste Produktunterstützung für ein zufriedenstellendes Spiel zur Verfügung zu stellen.

G.I. Sportz
11723 Lime Kiln Rd.
Neosho, MO 64850
www.GISportz.com
G.I. Sportz Paintball ist eine Marke von G.I. Sportz Direct, LLC.

PATENT(E): Siehe www.paintballsolutions.com/patents © 2018 G.I. Sportz. Alle Rechte vorbehalten. Dieses G.I. Sportz-Produkt ist durch ein oder mehrere US-Patente geschützt. G.I. Sportz-Warenzeichen, -Designs und -Urheberrechte sind durch ein oder mehrere US-Patente sowie Internationales Recht geschützt. Für weitere Informationen kontaktieren Sie G.I. Sportz bei info@GISportz.com

Garantieregistrierung

Um die beschränkte Garantie zu aktivieren, müssen Sie den Loader innerhalb von dreißig (30) Tagen nach dem Datum des ursprünglichen Einzelhandelsverkaufs registrieren, indem Sie folgendes Formular auf der Website von Paintball Solutions ausfüllen: <http://www.paintballsolutions.com/index.php/warranty-registration/>

Die beschränkte Garantie für G.I. Sportz Zubehör erfordert keine Aktivierung oder Registrierung; mit der Registrierung des Loaders aktivieren Sie die Garantie für das Zubehör.

Beschränkte Garantie

G.I. Sportz garantiert dem ursprünglichen Käufer, dass es alle notwendigen Reparaturen oder Ersatzlieferungen bezüglich des Produkts für einen bestimmten Zeitraum (wie oben erwähnt) ab dem Datum des ursprünglichen Einzelhandelsverkaufs durchführen wird, um so Material- oder Verarbeitungsmängel zu korrigieren. Dabei entstehen für Sie keine Kosten. G.I. Sportz bittet Sie lediglich, das Produkt ordnungsgemäß zu warten und zu pflegen, und dass Sie Reparaturen von G.I. Sportz oder einem von G.I. Sportz zertifizierten Technikzentrum durchführen lassen. Diese Garantie ist nicht übertragbar und deckt keine Schäden oder Mängel des Produkts ab, die durch (a) unsachgemäße Wartung; (b) Änderung oder Änderung; (c) nicht autorisierte Reparatur; (d) Unfall; (e) Missbrauch oder missbräuchliche Verwendung; (f) Vernachlässigung oder Nachlässigkeit; und / oder (g) normalen Verschleiß verursacht wurden. G.I. Sportz ermächtigt keine Person oder Vertreter, mit dem Verkauf dieses Produkts irgendwelche anderen Gewährleistungsverpflichtung zu übernehmen oder zu erteilen.

DIES IST DIE EINZIGE AUSDRÜCKLICHE GARANTIE, DIE MIT DEM KAUF DIESES PRODUKTS GEWÄHRT WIRD; ES WERDEN KEINE ANDEREN AUSDRÜCKLICHEN GARANTIEN ANERKANNT. DIE IMPLIZITEN GEWÄHRLEISTUNGEN DER TAUGLICHKEIT UND EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK SIND BESCHRÄNKT AUF DIE HIER AUFGEFÜHRTE ANWENDBARE BESCHRÄNKTE GARANTIEZEIT. NACH DEM ABLAUF DIESES ZEITRAUMS GELTEN WEDER AUSDRÜCKLICHE NOCH STILLSCHWEIGENDE GARANTIEN.

Einige Staaten und Nationen erlauben keine Einschränkungen bezüglich der Dauer der impliziten Garantien, so dass die oben genannte Beschränkung für Sie unter Umständen nicht gilt. Die alleinige und ausschließliche Haftung von G.I. Sportz und / oder seinen autorisierten Händlern im Rahmen dieser beschränkten Garantie gilt für die Reparatur oder den Ersatz von Teilen oder Bausätzen, die Material- oder Verarbeitungsdefekte aufweisen.

G.I. SPORTZ IST NICHT HAFTBAR - UND SIE BESTÄTIGEN DIES AUSDRÜCKLICH - FÜR DIREKT-, INDIREKT-, FOLGE- ODER NEBENSCHÄDEN (ZUSAMMEN: „SCHÄDEN“), DIE AUS DEM VERKAUF ODER DER VERWENDUNG DES PRODUKTS ODER IHRER UNFÄHIGKEIT, ES ZU VERWENDEN, ENTSTEHEN. FÜR SCHÄDEN, EINSCHLIESSLICH PERSONEN- ODER VERMÖGENSSCHÄDEN ODER EINNAHMEVERLUSTE, DIE DURCH EINE FEHLLEISTUNG EINES TEILS ODER EINES BAUSATZES DES PRODUKTES AUSGELÖST ODER ERLITTEN WURDEN WIRD KEINE ZAHLUNG ODER ANDERE VERGÜTUNG GELEISTET.

Einige Staaten und Nationen erlauben keine Einschränkung bzw. Ausschluss von Neben- oder Folgeschäden, so dass die oben genannte Beschränkung bzw. Ausschluss für Sie unter Umständen nicht gilt. Durch diese Garantie stehen Ihnen bestimmte gesetzliche Rechte zu. Sie haben unter Umständen auch andere Rechte, die von Staat zu Staat oder Nation zu Nation variieren können.



EMPIRE

empirepaintball.com

Unter Garantie and nicht unter Garantie durchgeführte Reparaturen

Für Garantieteile, Service, Informationen oder Handbücher in anderen Sprachen (wo zutreffend), setzen Sie sich bitte mit Paintball Solutions in Verbindung: www.paintballsolutions.com E-Mail: tech@paintballsolutions.com

US: 1-800-220-3222

11723 Lime Kiln Rd., Neosho, MO 64850

Beim Versand des Produkts an G.I. Sportz für unter Garantie and nicht unter Garantie durchgeführte Reparaturen:

1. Wenn Ihr Produkt Ersatzteile hat, dann testen Sie bitte das Produkt mit Originalersatzteilen, bevor Sie das Produkt für Service oder zur Reparatur zurücksenden.
2. Trennen Sie alle an Ihrem Produkt befestigten Gas- und / oder Luftzylinder ab. Wenn Sie Luftzylinder zurückschicken, stellen Sie bitte sicher, dass bei den Flaschen alle Luft im Zylinder vollständig abgelassen wurde.
3. Bitte entnehmen und entfernen Sie stets die Paintballs aus dem Produkt.
4. Schicken Sie das Produkt an die angegebene G.I. Sportz-Adresse.
5. Sie müssen für Porto und Liefergebühren im Voraus bezahlen; verwenden Sie einen Transportdienst, der Tracking-Informationen bietet.
6. Geben Sie das Kaufdatum für das Produkt an.
7. Beschreiben Sie kurz die angeforderte Reparatur.
8. Geben Sie Ihren Namen, Ihre Rücksendeadresse und, wenn möglich, eine Telefonnummer an, unter der Sie während normalen Geschäftszeiten erreichbar sind.

G.I. Sportz bemüht sich, seine Reparaturarbeiten innerhalb von vierundzwanzig (24) Stunden nach Eingang abzuschließen. G.I. Sportz wird das Produkt mit regelmäßigem UPS-Landtransport an Sie zurücksenden. Wenn Sie möchten, dass es mit einem schnelleren Service an Sie zurückgesandt wird, können Sie UPS-LUFTFRACHT FÜR LIEFERUNG AM NÄCHSTEN TAG oder UPS-LUFTFRACHT FÜR LIEFERUNG AM ÜBERNÄCHSTEN TAG anfordern, aber dieser Service wird Ihnen in Rechnung gestellt werden und erfordert Ihre Kreditkartennummer mit dem Verfallsdatum. Ihre Kreditkarte wird mit dem Unterschied in den zusätzlichen Kosten über regelmäßigen Landversanddienst hinaus belastet.